VERHALTEN
nach der OP

PRAXISKLINIK DR. BARTSCH
IMPLANTOLOGIE • ORALCHIRURGIE • ÄSTHETIK

Großschneidersweg 2a
76149 Karlsruhe

Tel: 0721 - 70 69 81
Fax: 0721 - 78 52 44

www.praxisklinik-bartsch.de
info@praxisklinik-bartsch.de

Autofahren

Am Operationstag bitte kein Kraftfahrzeug führen. Ihre Fahrtüchtigkeit kann herabgesetzt sein, insbesondere, wenn Sie zusätzlich Medikamente eingenommen haben.

Schonen

Vermeiden Sie an den ersten Tagen nach dem Eingriff körperliche Anstrengungen und direkte Überwärmung der Gesichtsregion durch Sonneneinstrahlung. Körperliche Betätigung (Sport, körperliche Arbeit) führt zu vermehrter Durchblutung und damit zu stärkerer Schwellung.

Schmerzen

Im Wundgebiet sind Schmerzen nach dem Abklingen der Spritzenwirkung möglich. Nehmen Sie bitte bei auftretenden Schmerzen das von mir rezeptierte Schmerzmedikament in der angegebenen Dosierung ein. Dies ist wichtig für eine möglichst rasche Heilung. Treten allerdings starke pochende Schmerzen erst nach 3-4 Tagen auf, so müssen Sie sich sofort zur Nachbehandlung bei mir melden.

Schwellungen

Im Bereich der Operationswunde und dem umgebenden Gewebe nehmen ab dem Operationstag Schwellungen kontinuierlich innerhalb der **nächsten 2-3 Tage** zu. Dies ist eine völlig normale Reaktion Ihres Körpers im Rahmen der Wundheilung und sollte Sie nicht beunruhigen. Am 3. Tag nach der Operation ist häufig das Maximum der Schwellung erreicht. Bei Schwellungen in den ersten 48 Stunden **keine Wärme anwenden.**

Kühlen

Kühlen Sie Wangen und obere Halsregion mit feuchtkalten Umschlägen (bzw. Coolpacks) je nach Umfang der Operation bis zu 3 Tagen lang.
Kein Eis direkt auf die Haut, dies führt zu einer verstärkten Durchblutung und damit zu stärkerer Schwellung! Kühlen Sie das Wundgebiet die ersten 2-3 Stunden lang folgendermaßen: Nach 15 Minuten Kälteeinwirkung 5 Minuten aussetzen, dann erneut Kälte zuführen. **Beachten Sie, dass Sie eventuell durch die Anästhesie ein Unterkühlen nicht bemerken.**

Essen

Essen Sie erst, wenn die Anästhesie abgeklungen und das volle Gefühl wieder gekehrt ist. Sie würden es nicht spüren, wenn Sie sich auf die betäubte Zunge, Wange und / oder Lippe beißen oder sich verbrühen! Schonen Sie beim Kauen die Wunde. Für die ersten 2-3 Tage nach der Operation ernähren Sie sich bitte mit weicher Kost und vermeiden Sie kreislaufanregende Stoffe wie Kaffee, Schwarztee, Alkohol (Schnaps, Sekt und Wein sind gefährlicher als Bier). Vermeiden Sie Getränke, die das geronnene Blut auflösen wie z. B. Fruchtsäfte, Kohlensäurehaltiges, Heißes. **Milchprodukte dürfen verzehrt werden!**

VERHALTEN
nach der OP

PRAXISKLINIK DR. BARTSCH
IMPLANTOLOGIE • ORALCHIRURGIE • ÄSTHETIK

Großschneidersweg 2a
76149 Karlsruhe

Sprechzeiten:
Mo, Di, Do 8 - 12 und 14 - 18

Sprechzeiten:
Mi, Fr 8 - 14

Sprechen

An den ersten Tagen sollten Sie so wenig wie möglich sprechen, da starkes Reden die Wundheilung im Mund nachgewiesenermaßen negativ beeinflusst.

Zähneputzen

Die Mundhygiene sollte aufrechterhalten werden um einer Infektion vorzubeugen. Putzen Sie trotz Wundschmerz die Zähne 2-mal täglich mit einer weichen Zahnbürste und wenig Zahnpasta, dabei nicht in den Wundbereich bürsten. Falls Zähne putzen doch nicht möglich ist, muss mit einer Chlorhexidin-Lösung morgens und abends gespült werden.

Spülen

Häufiges Spülen und Saugen an der Wunde am OP-Tag schadet. Spülen Sie den Mund zunächst nur nach den Mahlzeiten mit einem oder zwei Schluck abgekochtem Wasser oder Kamillentee.

Rauchen

Nikotin verzögert die Wundheilung und führt häufig zu schmerzhaften Wundheilungsstörungen, deshalb sollten Sie unbedingt auf das Rauchen verzichten.

Nachblutung

Eine geringe Nachblutung (auch bis zum nächsten Morgen) ist normal.
Ein Tropfen Blut mit Speichel vermischt erscheint wie ein Mund voll Blut.
Sollte die Wunde stark nachbluten, nehmen Sie ein frisches Stoff-Taschentuch zur Hand. Rollen Sie dieses zusammen und legen Sie es direkt auf die blutende Wunde. Beißen Sie fest zusammen und kontrollieren Sie Ihre Maßnahme nach ca. 30-minütigem festem Zubeißen. Falls die Blutung so nicht zum Stillstand kommt, setzen Sie sich über die unten genannte Telefonnummern mit uns möglichst schon tagsüber bzw. dem Not- oder Sonntagsdienst in Verbindung.
Auf keinen Fall spülen oder wiederholt ausspucken!

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!

Zahnärztlicher Notdienst

Im Notfall können Sie sich auch an den zahnärztlichen Notdienst im Städtischen Klinikum Karlsruhe wenden: **0721 9744222.**